



Schulbesuch bei Erkältungssymptomen?

Ostrhauderfehn, 07.09.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte
der Schule am Osterfehn

Darf Ihr Kind die Schule besuchen, wenn es Erkältungssymptome zeigt?

Diese Frage ist nicht immer leicht zu beantworten, aber es gibt eine hilfreiche Orientierung:
Entscheidend ist eine deutlich erhöhte Temperatur.

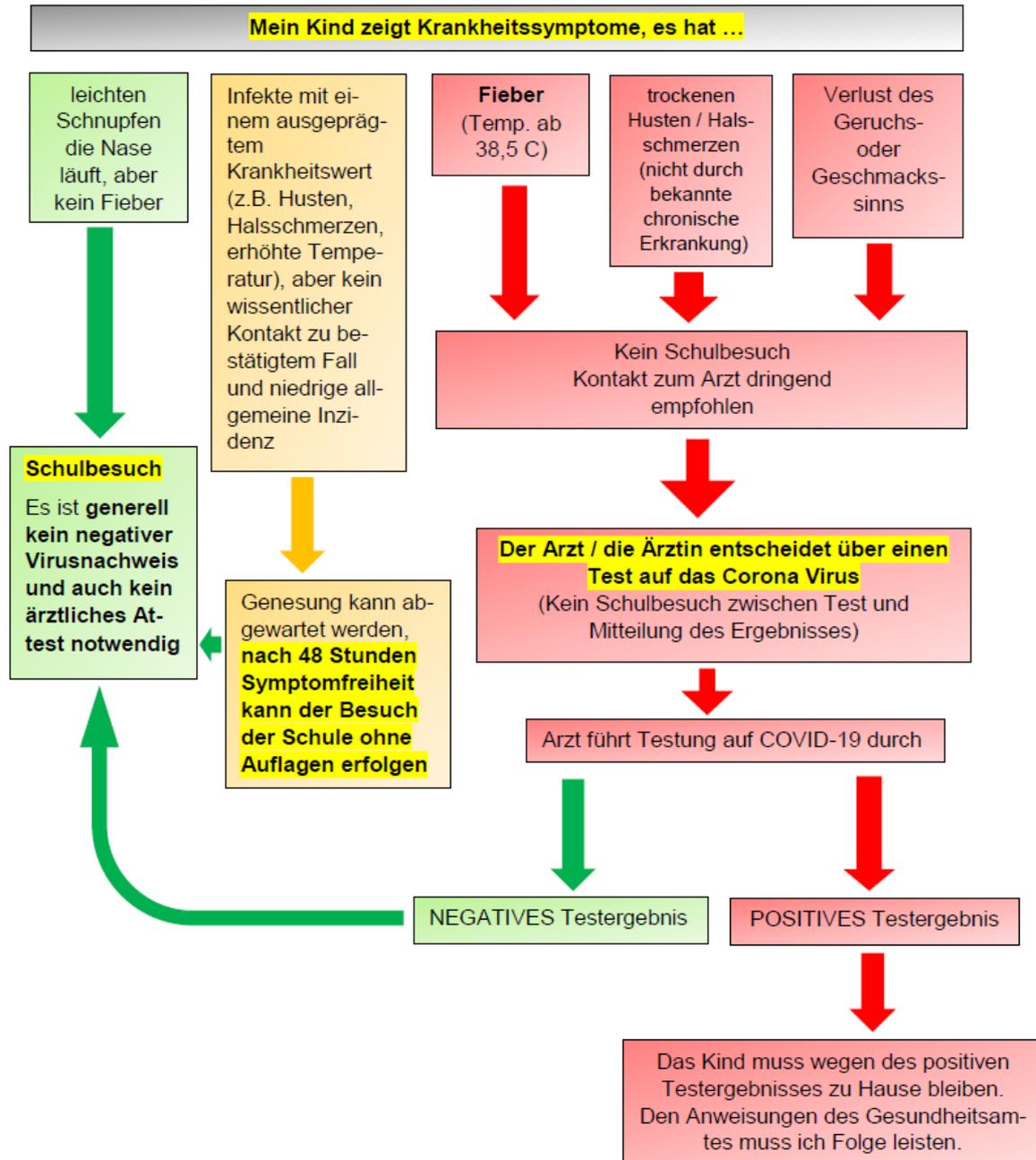
Bei Erkältungssymptomen sollten Sie unbedingt Fieber messen. Hat Ihr Kind leichten Schnupfen oder eine laufende Nase, aber keine erhöhte Temperatur, so steht dem Schulbesuch nichts im Wege.

Bei Erkältungssymptomen und leicht erhöhter Temperatur ohne wissentlichen Kontakt zu einem bestätigten Fall warten Sie die Genesung ab. Wenn dann Ihr Kind **zwei Tage symptomfrei** ist, kann der Schulbesuch ohne Auflagen erfolgen.

Bei Fieber über 38,5°, trockenem Husten, Halsschmerzen und Verlust des Geschmackssinns kontaktieren Sie umgehend den Arzt und die Schule. Ihr Kind bleibt unbedingt zu Hause. Der Arzt entscheidet über eine mögliche Corona- Testung. Ist der Test positiv, bleibt Ihr Kind auf Weisung des Gesundheitsamtes zu Hause.

Grundsätzlich gilt: bitte melden Sie sich bei deutlichen Krankheitssymptomen ihres Kindes zunächst telefonisch bei Ihrer Schule, um ihr Kind krankzumelden um ggf. das weitere gemeinsame Vorgehen abzustimmen. Die Schule wird Sie auch über die aktuell geltenden Wiedenzulassungsregelungen informieren. Bitte denken Sie daran, dass es eine gemeinsame Aufgabe von Eltern und Schule ist, alle Kinder und das Personal sowie deren Familien vor einer Infektion zu schützen.

Die folgende Grafik der niedersächsischen Landesschulbehörde gibt einen Überblick, wie bei Erkältungssymptomen zu verfahren ist:



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, ich hoffe, Sie haben durch diese Information mehr Klarheit bekommen, wie bei Erkältungssymptomen zu verfahren ist. Bleiben Zweifel, fragen Sie in der Schule nach oder kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Michaelmann